

Mysterium tremendum

Werktitel: Mysterium tremendum

Untertitel: Für Horn solo

Opus Nummer: GWV 37

KomponistIn: [Gutmann Philipp Manuel](#)

Entstehungsjahr: 2017

Dauer: 4m 30s

Genre(s): Neue Musik

Gattung(en): Sololiteratur

Besetzung: Soloinstrument(e)

Horn (1)

Besetzungsdetails:

Schwierigkeitsgrad (prima la musica): 4 Oberstufe

Art der Publikation: Verlag

Titel der Veröffentlichung: Mysterium Tremendum

Verlag/Verleger: [NÖ Musikdition](#)

Bezugsquelle: [NÖ Musikdition](#)

PDF Preview:

[Mysterium Tremendum \(mit freundlicher Genehmigung von der NÖ Musikdition\)](#)

Beschreibung

"Ursprünglich wurde diese Komposition aufgrund der akustischen Gegebenheiten für eine Interpretation im Kirchenraum konzipiert. Der Begriff Mysterium tremendum versteht sich zudem als Anspielung auf die aus der Religionswissenschaft stammende Theorie eines ehrfürchtigen Geheimnisses, das durch den Glauben an eine transzendenten, übernatürliche Macht entsteht. Die ausführende Person interpretiert dieses Gefühl des Erschauderns und der düsteren Einsamkeit durch Emotionen wie Zorn, Furcht und Zittern - ein Zustand des Gefangenseins. Der Charakter der Komposition spiegelt diesen Gefühlszustand wieder, bricht lautstark aus der Stille hervor, spielt mit diabolischer Lieblichkeit, aufbrausender Wut und dumpfen Hammerschlägen."

Philipp Manuel Gutmann (Juli 2020)

Widmung: Christian Kleinecke

Uraufführung

21. Juli 2017 - MUK - Musik und Kunst Privatuniversität der Stadt Wien

Mitwirkende: Christian Kleinecke (Horn)

© 2026. Alle Rechte vorbehalten. Medieninhaber: mica - music austria | über die Musikdatenbank | Impressum